

Mannheim. Neuer Weltrekord in der Paradressur.

Weltrekord am Schlusstag: In der Dressur-Kür der Para-Equestrians knackte der Österreicher Pepo Puch im Preis von MVV Energie mit 80,667 Prozent die 80-Punkte-Marke und stellte damit einen neuen Weltrekord in Grade 1b auf. Auf Fine Feeling, einer 15-jährigen Hannoveraner Stute, hatte der ehemalige Vielseitigkeitsreiter bereits am Samstag und am Sonntag die Individual-Prüfungen – jeweils um den Preis der Heinrich Vetter Stiftung – gewonnen. Den zweiten Platz belegte Valérie Salles (Frankreich) auf dem 12-jährigen Wallach Menzana d'Hulm (71,250) vor dem Belgier Jose Lorquet mit dem elf Jahre alten Wallach Fly Over (68,083).